



E1-Junioren Saison 2013/2014

JFV FUN I E1-Junioren Landesliga Süd

JFV Eisenhüttenstadt 4 : 8 E1-Junioren am: 02.08.13

Nr.	Name	Position	Tore	GK	RK	SZ	EW	AW	Note
1	Siegel Tom					45			0.0
2	Friedrich Jonathan					27			0.0
3	Krüger Franz		2			27			0.0
4	Hüfner Lennart					27			0.0
5	Triepler Julian		2			27			0.0
6	Lässig Lucas		2			27			0.0
7	Nerlich Hannes					27			0.0
8	Paprottka Sylvio		1			22			0.0
9	Gardt Tim Oliver					27			0.0
10	Smola Aaron Maximilian		1			22			0.0
44	Schulz Hagen					22			0.0
22	Grunow Nick					15			0.0

Spielbericht

Am dritten Tag des eigenen Trainingslagers reiste die E 1 des JFV FUN zu einem Testspiel nach Eisenhüttenstadt und trat beim Landesliga - Konkurrenten vom dortigen JFV an. Die hochsommerlichen Temperaturen berücksichtigend einigten sich die Trainer und Betreuer beider Seiten auf eine Spielzeit von dreimal fünfzehn Minuten. Scheinbar unbeeindruckt von den extremen äußeren Bedingungen entwickelte sich von Beginn an ein munteres Spiel, in dem beide Teams mit gelungenen Offensivaktionen zu gefallen wussten. Die frühe Führung, erzielt von Lucas Lässig, drehte der Gastgeber per Doppelschlag zu seinen Gunsten, ehe die Niederlausitzer ihrerseits mit dem schönsten Treffer des Tages zum 2:2 ausgleichen konnten. Auf Zuspiel von Julian Triepler war Hannes Nerlich zur Grundlinie durchgebrochen. Seinen punktgenauen Rückpass hämmerte Aaron Smola aus vollem Lauf in die Maschen der Hüttenstädter. Kurz vor der ersten Drehtelpause war es wiederum Lucas Lässig, der die Gäste zum zweiten Mal in diesem Spiel in Führung brachte. Im zweiten Abschnitt kontrollierte das Team des JFV FUN mehr und mehr das Spiel und baute seine Führung bis auf 2:6 aus. Zwei Tore erzielte Franz Krüger und eines Julian Triepler, ehe die Heimmannschaft kurz vor der zweiten Drehtelpause noch einmal verkürzen konnte. Im letzten Drittel war beiden Mannschaften ein verständlicher Kräfteverschleiß anzumerken. Diesem und den vielen Wechseln geschuldet wollten nicht mehr alle Aktionen gelingen. Trotzdem traf Julian Triepler zum zweiten Mal am heutigen Tag und auch Sylvio Paprottka konnte sich noch in die Torschützenliste eintragen, ehe der Gastgeber zum 4:8 Endstand einnetzte. Noch bleibt eine Woche Zeit bis zum ersten Pflichtspiel der Saison. Das grundlegende Rüstzeug hat die Mannschaft und es gilt, die Zeit bis dahin zu nutzen, um weiter an der Feinabstimmung zu arbeiten. GM/RH